Online-Vortrag LIVE: Unterhalt und Kindschaft: Rückblick – Schnittstellen – Ausblick

Live-Übertragung: 28. Mai 2025, 13.30 – 19.00 Uhr (inkl. 30 Min. Pause)

Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

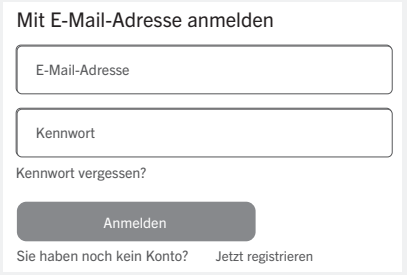
Kostenbeitrag: 275,– € (USt.-befreit)

Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern

Nr.: 09246679

Diese und weitere Fortbildungen aus dem Fachinstitut finden Sie hier

Anmeldung über die neue DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
support@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

DAI Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Familienrecht

Online-Vortrag LIVE

Unterhalt und Kindschaft: Rückblick – Schnittstellen – Ausblick

28. Mai 2025
13.30 – 19.00 Uhr
Online

Mathias Volker
Vors. Richter am Oberlandesgericht Celle

FAO complete Fachinstitut Familienrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Mathias Volker, Vors. Richter am Oberlandesgericht Cellet

Inhalt

Die Veranstaltung befasst sich mit den Schnittstellen zwischen Kindesunterhalt und Kindeswohl (im Rahmen der elterlichen Sorge und des Umgangs). Im Kontext der gängigen Modelle zu Betreuung und Haftungsanteilen zeigt der Referent mögliche Argumentationslinien hinsichtlich der Verteilung „von Zeit und Geld“ zwischen den Kindeseltern auf. Der Rückblick bietet dabei eine Übersicht über die zeitnahe und grundsätzliche Rechtsprechung zu diesem Bereich. Der Ausblick stellt den Stand der angestrebten Reformen dar und beleuchtet deren aktuelle Auswirkungen auf das anwaltliche Mandat.

· Betreuungsmodelle nach geltendem Recht

· Kindes- und Gattenunterhalt in den unterschiedlichen Betreuungsmodellen

· Verquickung von Fragen der Betreuung und des Unterhalts: Geht das überhaupt?

Je nach Stand der angekündigten Reformen (im Vergleich des status quo zu den beabsichtigten Neuerungen):

· Reform des Sorge- und Umgangsrechts: Leernummer oder tatsächlicher Fortschritt?

· Reform des Unterhaltsrechts: Was rate ich der Mandantschaft?

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten eine instruktive und übersichtlich gegliederte Arbeitsunterlage, in der alle besprochenen Entscheidungen nachgeschlagen werden können.

Arbeitsprogramm

I. Betreuungsmodelle nach geltendem Recht:

1. Definitionen
2. Herstellung der gemeinsamen elterlichen Sorge
3. Übertragung der elterlichen Sorge auf einen Elternteil
4. elterliche Sorge bei umfänglicher Vollmachtserteilung
5. Abgrenzung von Teilanträgen nach § 1671 BGB zu Anträgen auf Entscheidungsübertragung nach § 1628 BGB
6. Veränderung in der Gewichtung der (kindswohlorientierten) Kriterien für die Übertragung der Alleinsorge auf einem Elternteil?
7. Voraussetzungen und Anordnung des Wechselmodells
8. prozessuale Fragen zwischen Umgang und Sorge

II. Ordnungsmittel des § 89 FamFG

1. Ordnungsmittel zur Regelung des Umgangs
2. Aktuelle Rechtsprechung zu Ordnungsgeld und Ordnungshaft

III. Reform des Sorge- und Umgangsrechts: Leernummer oder tatsächlicher Fortschritt?

IV. Kindes- und Gattenunterhalt in den unterschiedlichen Betreuungsmodellen:

1. Kindesunterhalt im Residenzmodell
   a) Erwerbsobliegenheiten der Kindeseltern
   b) Mithaftung des Betreuungselternteils
2. Kindesunterhalt bei erweitertem Umgang
3. Kindesunterhalt im Wechselmodell
4. Vertretung des Kindes im Verfahren
5. Prozessuales
6. Gattenunterhalt
   a) Dauerbrenner: restlicher Barunterhalt in Form von Naturalunterhalt
   b) Aufstockungsunterhalt wegen Vorwegabzug des Kindesunterhalts

V. Reform des Unterhaltsrechts: Was rate ich der Mandantschaft?

1. Reform des Kindesunterhalts
2. Reformbedarf beim notwendigen Selbstbehalt
3. Reform des Betreuungsunterhalts

VI. Verquickung von Fragen der Betreuung und des Unterhalts: Geht das überhaupt?